Schwarzwälder Bote
Die große Zeitung in Baden-Württemberg

Landesliga 3 Württemberg
Saison 2015/16 | 30. Und letzter Spieltag

06.06.2016 | Von Harald Rommel

SV Zimmern ersatzgeschwächt

Die Saison 2015/2016 in der Landesliga Staffel 3 ist mittlerweile bereits Geschichte. Mit 22 Siegen und zwei Unentschieden holte sich der VfL Pfullingen (68 Punkte) letztendlich mit deutlichem Vorsprung vor Vizemeister SV Zimmern (59) den Titel und steigt in die Verbandsliga auf.

Dorthin will auch der Zweite SV Zimmern, für den in Böttingen am morgigen Mittwoch die erste Hürde in der Relegation angesetzt ist. Um 18 Uhr trifft man auf den SSV Ehingen-Süd (Zweiter Landesliga Württemberg, Staffel 4), kann aber nicht in Bestbesetzung antreten. Schwerer noch als Niederlage gegen den Meister traf Trainer Patrick Fossé daher die Ausfälle der Offensivspieler Tom Schmid (Knieverletzung) und Marcel Stern (Verdacht auf Bänderriss).

Beim FC Gärtringen (50) freut man sich über einen ausgezeichneten dritten Platz. Als bester Aufsteiger ging gleich dahinter der Vierte GSV Maichingen (48) über die Ziellinie. Während beim Fünften TSG Tübingen (48) vielleicht sogar etwas mehr möglich gewesen wäre, kann sich der sechste Platz des **FC Rottenburg** (47) nach schwachem Start und Trainerwechsel-Turbulenzen während der Runde sehen lassen.

Als Siebter ging der SC 04 Tuttlingen (45) nach einer recht wechselhaften Saison über die Ziellinie. Mit dem achten Platz sehr gut leben kann auch der FC Holzhausen (42) um Trainer Onur Hepkeskin.

Beim Neunten VfB Bösingen (40) hätte sich Trainer Uli Fischer nach eigenem Bekunden gerne mit einem Sieg zur SG Vöhringen verabschiedet.

Man habe gewusst, dass bei einem Sieg nichts mehr passieren kann, so Yasin Yilmaz, Interimstrainer des Zehnten TSG Young Boys Reutlingen ((40) nach dem Happy-End mit dem unerwartet deutlichen 7:0-Sieg in Tübingen. Auch einige Kilometer weiter beim Elften TuS Metzingen (39) war die Freude riesengroß. Gemischte Gefühle dagegen beim Zwölften SV Nehren (38), der sich auf das Relegationsspiel gegen den Sieger aus der Bezirksliga-Vizemeisterrunde vorbereitet.

Gewonnen, aber doch verloren, so das Fazit von Daniel Blazevic, Coach des Viertletzten Croatia Reutlingen (38) nach dem 3:2 gegen Gärtringen. "Unser Endspurt kam zu spät", ärgerte sich Trainer Thomas Reichardt von der SpVgg Holzgerlingen (36), dass die verkorkste Hinrunde nicht mehr zu retten war.

Gewogen und für zu leicht befunden wurden schon sehr früh in der Saison der Vorletzte TB Kirchentellinsfurt (23) und Schlusslicht Spvgg Mössingen (14).

Torschützenliste:

1. Antonio Tunjic (Young Boys Reutlingen) 21
2. Marius Müller (VfB Bösingen) 19
3. Pedro Keppler (SV Nehren), Tom Schmid (SV Zimmern) beide 17
5. Samet Ötztürk (GSV Maichingen) 16
6. Matthias Dünkel (VfL Pfullingen), Lars Lack (TSG Tübingen), Ravzan Radu (SC 04 Tuttlingen) alle 15
9. Torsten Müller (VfB Bösingen) 14
10. Jonas Frey (Tübingen) 13